

**Produktname: VPS34 Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe87144**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	-
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Geliefert in 50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein. Haltbar für 12 Monate ab Erhalt.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:1000-1:5000,IHC 1:50-1:100
<b>Molekulargewicht</b>	Calculated MW:102 kDa; Observed MW:102 kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	VPS34
<b>Alternative Namen</b>	VPS34; Vps34; hVps34
<b>Gen-ID</b>	5289
<b>SwissProt ID</b>	Q8NEB9
<b>Immunogen</b>	Ein synthetisches Peptid des humanen VPS34

**Hintergrund**

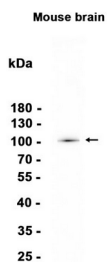
Katalytische Untereinheit des PI3K-Komplexes, die die Bildung von Phosphatidylinositol-3-phosphat vermittelt; verschiedene

Komplexformen spielen vermutlich eine Rolle in mehreren Membrantransportwegen: PI3KC3-C1 ist an der Initiierung von Autophagosomen beteiligt und PI3KC3-C2 an der Reifung von Autophagosomen und der Endozytose.

## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Extrakten aus Mausgehirngewebe unter Verwendung des monoklonalen Kaninchenantikörpers VPS34 in einer Verdünnung von 1:1000.